

Nairobi-Berlin-Austausch im Rahmen des Moduls 23

Idee des Austauschs

Der Austausch ist eine einmalige Gelegenheit im Rahmen des Charité Curriculums bilateral an wissenschaftlichen Fragestellungen zu arbeiten. Jedes Semester haben 3 Studierende aus Berlin die Möglichkeit ein Modul in Nairobi zu absolvieren, im Gegenzug werden einmal jährlich 6 Studierende aus Nairobi nach Berlin kommen (WiSe: Juni-Juli 2017).

Wir verstehen unsere Aufgabe darin das Setting zu schaffen während es an euch liegt, diesen Austausch mit Leben zu füllen und mitzugestalten.

Ablauf des Programms

Wissenschaftliche Arbeiten werden zu folgenden drei Themen angeboten:

- **Psychiatric disorders: How are they perceived in German/Kenyan culture (eg. beliefs, witchcraft; suicide?)** *Prof. Andreas Heinz*
- **Pain management in oncology (use of opioids, palliative care)** *Dr. Andreas Kopf*
- **Health education: Ideas and difficulties in health education (eg. Diabetes mellitus, HIV, etc.)** *Dr. Paul Gellert*

Der Besuch in Nairobi wird während des **1. Moduldurchlaufs (Semesterwochen 5-8)** stattfinden, eine Bewerbung ist unabhängig von eurer jetzigen Rotation möglich. Der Austausch wird vermutlich am Wochenende des **13./14. Mai** beginnen.

Da alle Studierenden wieder pünktlich zum **Studierendenkongress (9. Juni 2017)** in Berlin zurück sein müssen, ist der späteste Rückflug-Termin Donnerstag, der **8. Juni 2017**.

Während des Aufenthalts in Nairobi ist eine einwöchige Hospitation/Famulatur im Universitätsklinikum möglich, wenn dies von studentischer Seite gewünscht und organisiert wird.

Da manche Pflicht-Termine wie Vorlesungen und Kolloquien während des Aufenthalts in Nairobi nicht besucht werden können, gelten in Absprache mit Herrn Schunk und Frau Selle besondere Anmeldeverfahren für die POL-Gruppen. Diese werden nach der Auswahl mit den jeweiligen Teilnehmenden besprochen. Erste Ehrfahrungsberichte und Fotos findet ihr auf unserer [Website](#).

Organisatorisches:

Die voraussichtlichen Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 1.200€, diese beinhalten Flug, Versicherung (Auslandsranken-, Haftpflicht-, Unfallversicherung), Visum (unproblematisch am Flughafen) und Unterkunft/Verpflegung. Die Teilnehmenden werden gemeinsam in einem Hostel in der Nähe der Universität untergebracht. Der genaue Ablauf wird mit den Teilnehmenden rechtzeitig besprochen.

Voraussichtlich wird es einen finanziellen Zuschuss von 333€ pro Studierenden geben.

Verbindlichkeiten

Ein hohes Maß an Selbständigkeit und gute Englischkenntnisse sind Voraussetzung für eine Teilnahme. Wir empfehlen die Teilnahme an einem [Englischkurs für Mediziner](#).

Wir erwarten von allen Teilnehmenden zum Zeitpunkt des Rückbesuchs (Juni/Juli 2017) in Berlin zu sein und sich aktiv einzubringen, unseren Gästen einen spannenden Aufenthalt zu bieten. Dies wird Erfahrungsgemäß besonders zu Beginn einige Zeit neben dem Studium in Anspruch nehmen. Unter anderem wird es eure Aufgabe sein, sich um die Unterbringung der kenianischen Studierenden zu kümmern. Dies bedeutet nicht, dass diese bei euch wohnen müssen, außerdem ist ein Budget hierfür vorhanden.

Ein Vorbereitungsworkshop ist verpflichtend und ein elementarer Bestandteil des Programms.

Bewerbungsverfahren

Das Bewerbungsverfahren läuft direkt über die Betreuer der Arbeiten und die Organisatoren. Sendet daher bitte jede Bewerbung **sowohl an den angegebenen Betreuer als auch an nairobi@charite.de**.

Bewerbungsfrist ist der 4. Dezember 2016.

Auswahlgespräche werden in der darauffolgenden Woche stattfinden.

Eine endgültige **Zu- oder Absage wird spätestens bis zum 14. Dezember 2016** erfolgen.

Damit bleibt im Falle einer Absage noch Zeit für eine weitere Bewerbung.

Wir ermutigen alle Interessierten ausdrücklich dazu, sich zu bewerben!

Für die Auswahl benötigen wir **folgende Unterlagen**,

1. Motivationsschreiben:

Was interessiert dich an dem Thema? Wie möchtest du dazu arbeiten? Warum möchtest du an dem Austausch teilnehmen? (1 Seite, deutsch)

2. Tabellarischer Lebenslauf